

VERWENDUNGSNACHWEIS

Richtlinie für die Förderung ausgewählter Vorhaben einer privaten beziehungsweise öffentlichen Trinkwasserversorgung sowie Anlagen zum Erstanchluss an die Fernwasserversorgung im Freistaat Thüringen des Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz

Fördergegenstand 2a – private Bauherren

Thüringer Aufbaubank
Bereich Agrarförderung / Infrastruktur / Umwelt
Abteilung Wasserwirtschaft
Postfach 90 02 44

99105 Erfurt

Verwendungsnachweis

zum Zuwendungsbescheid der Thüringer Aufbaubank

Projekt-Nr.	Datum ZWB/ letzter Bescheid	Zuwendung in Höhe von (EUR)
-------------	-----------------------------	-----------------------------

1. Angaben zum Zuwendungsempfänger	
Name, Vorname des Grundstückseigentümers bzw. Erbbauberechtigten	Name, Vorname des Miteigentümers (sofern vorhanden)
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	ggf. abweichende Anschrift des Miteigentümers
Bankverbindung	
Name (Zweigstelle, Filiale, Niederlassung)	
BIC	
IBAN	
Kontoinhaber (falls abweichend vom Antragsteller)	
Rechtsform	<input type="checkbox"/> privater Bauherr <input type="checkbox"/> Zusammenschluß privater Bauherren ¹

¹ Bei Zusammenschlüssen von Bauherren bitte gesondertes Blatt verwenden (Angaben gemäß Pkt. 1 für alle betroffenen Grundstückseigentümer mit rechtsverbindlichen Unterschriften)

2. Angaben zur abgeschlossenen Investition

Bauort (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		
Gemarkung	Flur	Flurstück
durchgeführter Maßnahmenzeitraum (von der Auftragserteilung bis zur Abrechnung der Zuwendung)		
von:	bis:	
nur bei Brunnen anzugeben:		
im Einflussbereich des Brunnens versickert ein Kläranlagenüberlauf oder dgl.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
eine Hygienisierung wird durchgeführt *	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

* - gemäß Ziffer 4.1 der Richtlinie hat eine Hygienisierung zu erfolgen, soweit eine Kleinkläranlage im Einflussbereich des Brunnens versickert

Indikatoren mit der sanierten / neu errichteten Anlage wurde eine dem Stand der Technik entsprechende Wasserversorgung erzielt für:	Anzahl
Anzahl der angeschlossenen Haushalte	
Anzahl der angeschlossenen Grundstücke	

3. Zahlenmäßiger Nachweis (Ausgaben und Finanzierung IST) *

Ausgaben / Investitionsplan (Ausgabengliederung: Bezeichnung gemäß der Einzelansätze im Zuwendungsbescheid)	laut Zuwendungs-/ Änderungsbescheid		Ist ¹	
	Insgesamt	davon zuwen- dungsfähig ²	Insgesamt	davon zuwen- dungsfähig ²
Bauausgaben				
Beratungs- und Planungsausgaben				
Sonstiges		0,00		0,00
Summe				

¹ Wesentliche Abweichungen von den bewilligten Einzelansätzen sind im Sachbericht näher zu erläutern.

² zuwendungsfähig = jeweils Gesamtausgaben minus nicht zuwendungsfähige Ausgaben.

Höhe der Zuwendung

zuwendungsfähige Ausgaben in EUR	x 85 % (Fördersatz) =	Zuwendung in EUR

Herkunft der Mittel

	laut Zuwendungs-/ Änderungsbescheid	Ist ¹
Zuwendung		
Eigenmittel		
Beteiligung Dritter		
Summe		

Hinweis:

* - gemäß ANBest-P Punkt 6.4 ist dem zahlenmäßigen Nachweis eine tabellarische Belegübersicht beizufügen. Die Belegliste steht als gesondertes Formular zum Download und zur Bearbeitung zur Verfügung.

4. Höhe der Inanspruchnahme / Rückzahlung der ausgezahlten Zuwendung

<input type="checkbox"/> Inanspruchnahme der ausgezahlten Zuwendung in Höhe von		EUR
Wurde im Zusammenhang mit der Einreichung des Verwendungsnachweises (entsprechend den ANBest-P) eine Rückzahlung vorgenommen?		
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	in Höhe von EUR

5. Sachbericht zum durchgeführten Vorhaben

(kurze Darstellung zur Beauftragung und Durchführung* des Vorhabens, zur Verwendung der Zuwendung und des erzielten Ergebnisses..)
–evtl. Beiblatt–

* - z.B. Der Auftrag wurde zum Angebot des Bauunternehmens vom TT.MM.JJJJ (schriftlich/telefonisch) am TT.MM.JJJJ erteilt. Die Bauleistungen wurden auftragsgemäß in der Zeit vom TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ ausgeführt. Die Leistungen wurden am TT.MM.JJJJ abgeschlossen. Die Versorgungsanlage ist seit dem TT.MM.JJJJ in Betrieb. Die Rechnungen für Planungs-/Beratungsleistungen vom TT.MM.JJJJ und des Baubetriebes vom TT.MM.JJJJ wurde am TT.MM.JJJJ beglichen. Die TW-versorgung ist seither qualitativ und in ausreichender Menge gewährleistet.

Der Sachbericht kann durch Fotos ergänzt werden.

6. Weitere zum Verwendungsnachweis einzureichende Unterlagen (soweit nicht bereits eingereicht)

- Verträge einschließlich Schriftverkehr zu Nachträgen, Zusatzleistungen u. ä. (Honorar/Planungs-, Bauverträge und Sonstige Verträge);
- Abnahme- und Prüfbescheinigungen, Bestandspläne soweit sie erstellt wurden
- **Zahlenmäßiger Nachweis der Einnahmen, einschließlich Kopien des Kontoauszuges** über den Eingang der Zuwendung (siehe Anlage 1 zum Verwendungsnachweis);
- **Rechnungs- und Zahlungsbelege**, die die zuwendungsfähigen Ausgaben für das Fördervorhaben enthalten, gemäß „Aufstellung der getätigten Ausgaben“ getrennt nach Bau- und Planungsleistungen, und Sonstigem (siehe Anlage 2 zum Verwendungsnachweis);

7. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

Für den vorgelegten Verwendungsnachweis wird bestätigt:

- Es wurden keine weiteren öffentlichen Finanzierungshilfen als im Verwendungsnachweis angegeben in Anspruch genommen.
- Alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides wurden bisher eingehalten.
- Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Verwendungsnachweises wurde nicht gegen die förderrechtlichen Bestimmungen verstoßen.

Ich/wir bestätige(n)

- die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen;
- dass die aufgeführten Ausgaben keine erhaltenen Skonti bzw. Rabatte enthalten und förderfähig im Sinne des genehmigten Investitionsplanes (vgl. Zuwendungsbescheid) sind;
- dass die in den Bestandsplänen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen, die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt, die bauaufsichtlichen und sonstigen Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden und die Angaben über die Baumaßnahmen, die Finanzierung und die Ausgaben vollständig und belegt sind;
- dass die Zuwendung zweckentsprechend und wirtschaftlich verwendet wurde;
- dass alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides einschließlich der ANBest-P unverändert erfüllt sind.

Ich/wir bin/sind unterrichtet, dass die nachstehenden Angaben im Verwendungsnachweis und die Angaben in den dazu eingereichten Unterlagen sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes sind. Ich/wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/die Antragsteller verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen (§1 des Thüringer Subventionsgesetzes i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes).

Ort und Datum

Unterschrift des Zuwendungsempfängers

ZAHLENMÄßIGER NACHWEIS DER EINNAHMEN

Zuwendungsempfänger			
Projekt-Nr.			
1	2	3	4
lfd. Nr.	Datum des Mittelabrufes	Datum des Mitteleinganges*	Höhe der Mittel (EUR)
Gesamt			

* Der Eingang der Fördermittel ist anhand von Kopien der jeweiligen Kontoauszüge nachzuweisen.

Hier ist die Anlage zum Abrufantrag/Verwendungsnachweis „Aufstellung der getätigten Ausgaben“ beizufügen. Diese Anlage kann separat unter https://www.aufbaubank.de/Download/13591_Anlage-Abruf-u-VWN-TIS-Aufstellung-getaetigte-Ausgaben.xlsx heruntergeladen werden.